

Protokoll der EinFach-Tagung vom 12.-13.01.2018 in Geseke-Eringerfeld

(Einsatz- und Fachdienste-Tagung)

Fachbereich: Erste-Hilfe/Sanitätswesen

Themen für Freitag, den 12.01.18:

- 19.30 Uhr Begrüßung im Arbeitskreis
- Bericht über die Arbeit des Landesverbandes
- Bericht über die Arbeit in den einzelnen Bezirken
- Bericht von Andreas Richtarsky zum Thema FeV und BG (Zusammenfassung im Anhang)
- Abfrage der RUND für die Landesverbandsübung im Mai 2018

Bericht des Landesverbandes:

Theo Freckmann stellt den Bericht aus der Arbeit des Bereiches EH/SAN des Landesverbandes vor. Im Anschluss bittet er die Teilnehmer des Arbeitskreises aus der Arbeit in den Bezirken und Ortsgruppen zu berichten.

Sachstand BG:

Andreas Richtarsky berichtet über Neuerungen/Änderung im Bereich der BG-Ausbildung und der Führerscheinerkennung (FeV) und stellt die Vor- und Nachteile einer Anerkennung je Bereich hervor (Siehe Anhang des Protokolls).

Aktueller Teilnehmerbetrag (gültig ab 01.01.2018)

Erste Hilfe Ausbildung (9 UE)	31,66 €
Erste Hilfe Training (9 UE)	31,66 €

Andreas Richtarsky bietet seine Hilfe an, wenn sich jemand für die Ausbildung im Bereich der BG bzw. FeV interessiert.

Interessenten wenden sich an: medizin@westfalen.dlrg.de

Abfrage der RUND für die Landesverbandsübung im Mai 2018

Es werden wieder 20 RUND für die LV-Einsatzübung (wie immer in Hamburg) benötigt. Die Anwesenden werden die Bezirke informieren. **Themen für Samstag, den 13.01.18:**

Themenübersicht:

- Aus- und Fortbildungen 2018
- Vorstellung Neue PO Medizin / Ausführungsbestimmungen

- Infos von der Ärztetagung
- Neuerungen BAGEH
- Neue Materialien für die Ausbildung
- Bericht aus der Arbeitsgemeinschaft der HiOrgs auf Landesebene (LAGEH)
- Sachstand Lehrgänge MEmS (BMI)
- Vorbereiten von EH Ausbilder Anwärtern
- Praxistraining HLW mit AED

Aus- und Fortbildungen 2018:

Termine und Themen der Aus- / Fortbildungen im LV Westfalen und LV Nordrhein werden kurz vorgestellt und können dem Lehrgangsheft entnommen werden.

Vorstellung Neue PO Medizin / Ausführungsbestimmungen:

Die neue PO Medizin und die dazugehörigen Ausführungsbestimmungen wurden vorgestellt und können im Downloadbereich des Landesverbandes eingesehen und auch heruntergeladen werden.

Erstmalig wurde die PO um den Bereich RUND erweitert.

Infos von der Ärztetagung:

Hier gibt es lediglich einige Infos zum Thema Larynxtubus:

- Der Anwender muss im Rahmen einer Sanitätsausbildung B bzw. SAN Training B zur Anwendung qualifiziert sein.
- Wenn ein Larynxtubus in der DLRG eingesetzt wird, muss ein Cuffdruck Messer vorgehalten werden. Der Cuffdruck sollte unter 60 cm H₂O liegen (Cuffdruck Messer können in verschiedenen Varianten über die Materialstelle bezogen werden).

Im Downloadbereich Medizin des Präsidiums ist inzwischen ein neuer Leitfaden zum Umgang mit Medizinprodukten (MPG) herausgegeben worden und steht zum Download bereit.

Neues von der BAGEH:

Die Internetseite der BAGH hat ein neues Design bekommen, beinhaltet aber keine neuen Inhalte.

Neue Materialien für die Ausbildung

Es erfolgte eine kurze Vorstellung der neuen Wiederbelebungspuppen, die über die Materialstelle bezogen werden können (Neuerung: Auswertung erfolgt wieder über externe Ausgabegeräte).

Weiterhin wurde eine Alternative zu den Puppen der Materialstelle sowie ein Drucktiefenmesser (CPR-Meter) der Firma Laerdal zur Ansicht vorgestellt.

Bericht aus der Arbeitsgemeinschaft der HiOrgs auf Landesebene (LAGEH)

Projekte der LAGEH in NRW:

- Mitarbeit am Entwurf zum Erlass des Landes NRW "zur Aus- und Fortbildung von Lehr- und Fachkräften in Schulen"
- Reanimationsunterricht in Schulen
- Verlängerung Konzept: Erste Hilfe für Trainer des LSB

Entwurf: „Aus- und Fortbildung von Lehr und Fachkräften in Schulen

Der Entwurf wurde dem Arbeitskreis vorgestellt und kurz diskutiert.

Projekt Reanimationsunterricht in Schulen:

Das Projekt „Reanimationsunterricht in den Schulen NRW“ wurde vorgestellt.

Ziele des Projektes:

- Reanimationsunterricht für jeden Schüler ab der 7. Klasse in weiterführenden Schulen, min. 2 UE/Jahr.
- Für das Projekt sollen Mini Anne der Fa. Laerda (Einweg) für jeden teilnehmenden Schüler besorgt werden (Kosten ca. 13,00 €/TN). Die Teilnehmer dürfen die Mini Anne nach dem Unterricht behalten.
- Kosten möchten die Bezirksregierungen in NRW übernehmen, woher die Gelder stammen sollen ist noch unklar.
- Die Betreuer der Schulsanitätsdienste sollen zu Reanimationslehrern weitergebildet werden, hierzu soll ein Konzept auf Basis der AV0 erstellt werden.
- Fernziel: Erste Hilfe Unterricht (9 UE Kurs) als fester Bestandteil des Schulunterrichtes in den weiterführenden Schulen.
- Dies wird momentan an zwei Kölner Schulen getestet.

Verlängerung Konzept: Erste Hilfe für Trainer des LSB:

EH Fortbildung mit dem Schwerpunkt: EH bei Sportverletzungen (9UE)

Teilnehmerzahlen und Kostenerstattung:

- | | |
|-------------------------------------|----------------|
| - Kurs mit bis zu 12 Personen: | Pauschal 396 € |
| - Zuschlag für jede weitere Person: | 33 € |

- Max. Teilnehmer Zahl:

18 Personen

Bescheinigung:

- Teilnahmebescheinigung über 9 UE + (EH bei Sportverletzungen)

Die Unterlagen EH bei Sportverletzungen werden noch in den Downloadbereich Medizin gestellt.

Sachstand Lehrgänge MEmS (BMI Förderung)

Das bestehende Konzept wurde um ein Jahr bis Ende 2018 verlängert.

Somit erfolgt im Moment die BMI Ausbildung in NRW weiterhin über den privaten Anbieter, die Fa. Kurszeit.

Vorbereiten von EH Ausbilder Anwärtern:

Anhand von Metaplankarten wurde das Thema:

„Was erwarte ich von einem Anwärter zum Erste-Hilfe-Ausbilder?“

erarbeitet und diskutiert.

Nachweisheft für angehende Erste Hilfe-Ausbilder

Seit dem 01.01.2018 gibt es nun ein Nachweisheft für angehende Erste Hilfe-Ausbilder. In diesem Heft werden alle Nachweise und Befürwortungen gesammelt, es begleitet die angehenden Ausbilder bis zur Prüfung. Das Heft steht ab sofort zum Download bereit.

Angehängt an das Heft ist auch ein Feedbackbogen:

Der Anwärter sollte nach jeder Assistenz eine vernünftige Rückmeldung zu seinem Unterricht erhalten. Der Bogen dient als Arbeitshilfe und sollte mit den Unterlagen zur Anmeldung eingereicht werden.

Die allgemeinen Feedbackregeln sind noch einmal erläutert worden.

Verschiedenes:

Hinweise zum Mailverkehr:

In den einzelnen Bezirken sollte einmal geprüft werden, ob die Funktions-Adressen:

medizin@... und rund@...

eingrichtet worden sind, damit diese als Funktionsadressen genutzt werden können. Es kommen sonst einige Infos in den Bezirken nicht an.

Sofern es Probleme gibt, dass auf Mails im Fachbereich EH/SAN nicht geantwortet wird, bitten wir um Meldung, evtl. auch telefonisch. Wir sind daran interessiert, alle Mails kurzfristig zu beantworten. Leider bestehen zurzeit einige Probleme, sodass Mails vermehrt nicht ankommen. Hieran wird aber gearbeitet.

Daher entschuldigt, wenn es manchmal etwas dauert oder ihr nochmal nachfragen müsst.

Bei Fragen stehen wir euch zur Verfügung:

Medizin@westfalen.dlrg.de

rund@westfalen.dlrg.de